

NÖ LVS

NÖ. Landesverband im Schwimmen
Schwimmen-Synchronschwimmen-Wasserball

Niederösterreichischer
Landesverband im Schwimmen
Postanschrift:
Höfpresse 84
3491 Straß im Straßertale
www.noelsv.at
ZVR: 052203938

Grundlagen- und Sportkonzept 2021 des NÖ Landesverbands im Schwimmen



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitende Bemerkungen und Situation des Schwimmsports	3
2. Förderungen durch die NÖ. Landesregierung	5
3. Organisation des NÖ. Landesverbands im Schwimmen.....	5
4. Die Sparte Schwimmen	6
4.1. NÖ. Leistungszentrum im Schwimmen.....	6
4.2. Veranstaltungen und Wettkämpfe.....	8
4.3. Kaderaufstellung.....	8
4.4. Aus- und Weiterbildungen	9
5. Die Sparte Synchronschwimmen.....	9
6. Die Sparte Wasserball	10
7. Leistungen des NÖ. Landesverbands im Schwimmen	11
8. Erfolge der Sportlerinnen und Sportler des NÖ. LVS.....	12
8.1. Sparte Schwimmen	12
8.2. Sparte Synchronschwimmen.....	14
8.3. Sparte Wasserball	14
Anhang: OSV Kader Schwimmen 2020/21	15

1. Einleitende Bemerkungen und Situation des Schwimmsports

Das Grundlagen- und Sportkonzept des NÖ Landesverbands im Schwimmen wurde im Einklang mit der Sportstrategie Niederösterreich 2020 entwickelt.

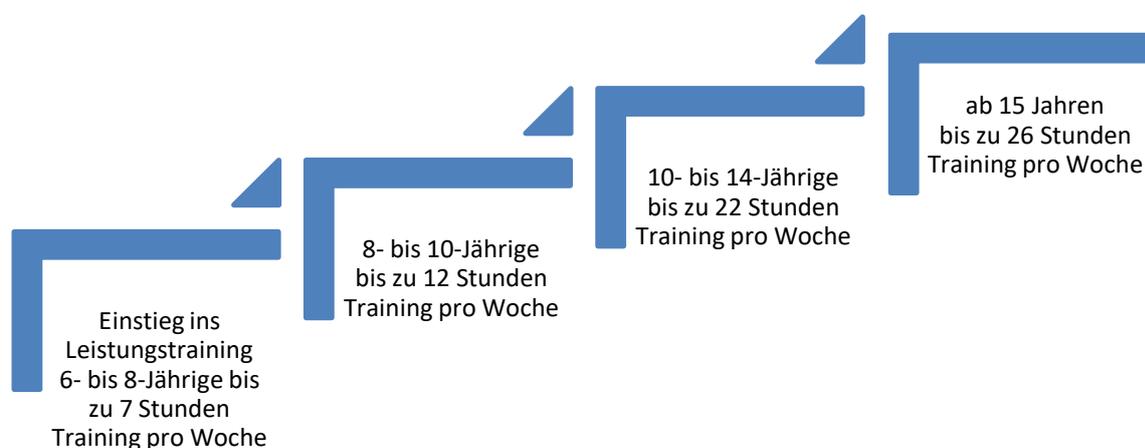
Wie wohl in allen Sportarten ist es auch im Schwimmsport von den Anfängen bis heute kontinuierlich zu starken Leistungssteigerungen gekommen. Möglich wurde dies durch dementsprechende Entwicklungen des Trainings sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht.

Um Kinder überhaupt mit Schwimmsport vertraut zu machen, ist der Schulsport der zentrale Baustein. Leo Walenta (Sportunion Mödling) als damaliger Präsident des Landesverbands im Schwimmen (NÖ LVS) gründete das noch heute bestehende Schulschwimmen und war damit maßgeblich am Aufbau des niederösterreichischen Schwimmsports beteiligt.

Wie in den Statuten des NÖ LVS definiert, liegt das Augenmerk auf dem Leistungssport im Nachwuchsbereich. Hier ist klar festzustellen, dass unzureichende bzw. fehlende Trainingsmöglichkeiten im Wasser einen wesentlichen limitierenden Faktor darstellen. Dieser Zusammenhang manifestiert daran, dass die Vereine am erfolgreichsten sind, die eine adäquate Infrastruktur nutzen können.

Im Leistungsschwimmen wurde mit 2-3 Trainingsstunden pro Woche *im Sommer* begonnen. Heute bedeutet Leistungssport ein Ganzjahrestraining mit 2 Schwimm-einheiten pro Tag mit mindestens 2-3 Stunden, dazu zusätzliches Krafttraining und 2-3 Trainingskurse im Jahr (Ausmaß meistens 8-10 Tage). Im Spitzensport kommen noch Höhentrainings dazu.

Wer an die Spitze kommen und dort bleiben will, muss nicht nur hart trainieren, sondern auch ausgefeilte Schwimmtechniken gezielt einsetzen, die nur durch ein hoch qualifiziertes Trainerteam vermittelt werden können.



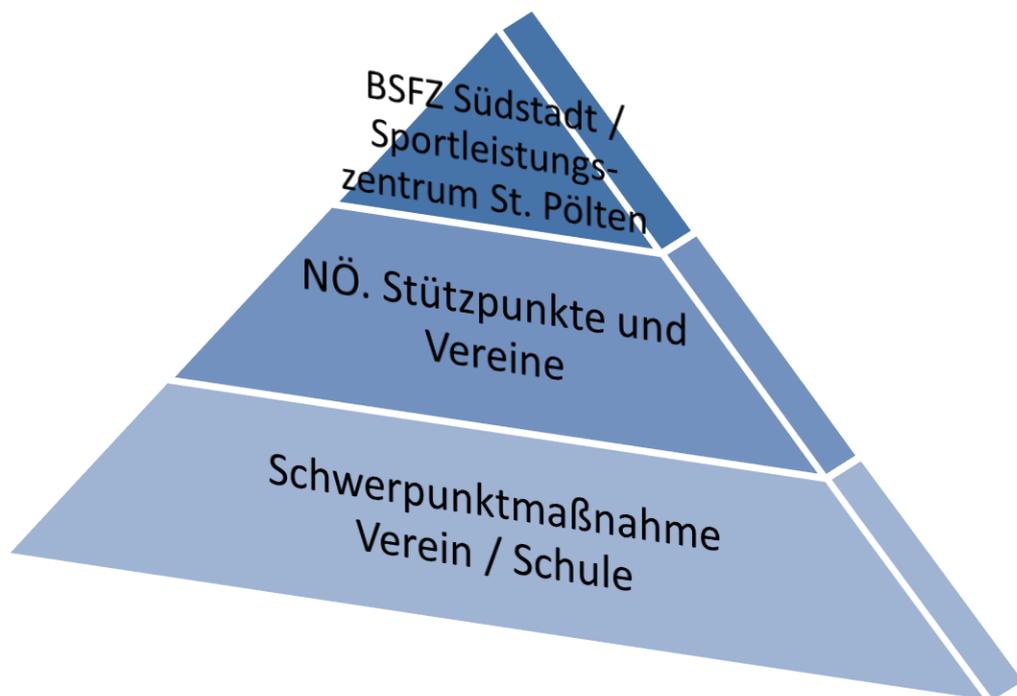
Entwicklung der Trainingsumfänge mit zunehmendem Alter

Durch die Errichtung des Bundesport- und Freizeitzentrums (BSFZ) Südstadt (1975/76), das bis heute eine wichtige Säule im österreichischen Schwimmsport darstellt, erhielten Leistungssportlerinnen und Leistungssportler¹ die Möglichkeit, Hochleistungssport mit einem Maturaabschluss zu verbinden.

Das BSFZ Südstadt steht auch Vereinen offen, so dass Aktive und Sportler aus NÖ. Vereinen im Rahmen des Leistungsmodells dort trainieren können.

So ist es überhaupt erst möglich geworden, dass eine Spitze von Einzelkämpfern auch international auf den vordersten Plätzen zu finden sind. Immer wieder kommen Teilnehmer an Schwimmbewerben bei Olympischen Spielen, WM und EM aus Niederösterreich.

Durch die professionelle Betreuung von NÖ. Sportlern in den NÖ. Stützpunkten im Schwimmen und den Schwimmvereinen gelingt es immer mehr Jugendlichen, die Aufnahmekriterien des BSFZ Südstadt auf Basis der Rudolph-Tabelle zu erfüllen.



Pyramide der Sportorganisation

¹ Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

2. Förderungen durch die NÖ. Landesregierung

Grundförderung NÖ. Landesverband im Schwimmen	Förderung Nachwuchs- leistungssport (6 NÖ. Stützpunkte)	Förderung Sportmedizinische Grunduntersuchung (NÖ. Kader)
Förderung Sportveranstaltung (NÖ. LM, BLVK)	Förderung Sportinfrastruktur (Startsockel)	Förderung NÖ. Spitzenkader

3. Organisation des NÖ. Landesverbands im Schwimmen

Alle Funktionäre des NÖ. Landesverbands im Schwimmen arbeiten ehrenamtlich. Sie versuchen nach bestem Wissen und Gewissen, alle NÖ. Vereine und deren Sportler aus den Sparten Schwimmen, Synchronschwimmen und Wasserball optimal zu unterstützen.

Vorstand

Präsident	Erich Maglock
Schriftführerin	Birgit Fürnkranz-Maglock
Kassier	Werner Schwarz
Vize-Präsident	Christoph Schwarz
Referentin Schwimmen	Ursula Manhart
Referent Synchronschwimmen	Walter Strahsberger
Referent Wasserball	Oliver Smerda
Referent Schulschwimmen	Bernard Köck
Referent Jugend	Erich Neulinger
Referentin Masters	Karin Vogt
Rechnungsprüfer	Jürgen Podloutzky und Peter Nowak

Mitgliedsvereine

Ende 2020 zählte der NÖ. Landesverband im Schwimmen 18 Mitgliedsvereine:

- Union Schwimmclub Klosterneuburg (nur Wasserball)
- ASV 2000 - ASKÖ Schwimmverein Stockerau
- ATSV Ternitz
- Badener AC (nur Wasserball)
- HSV Wiener Neustadt
- LTC Weinviertel
- RATS Amstetten Sportunion
- Schwimmunion Baden
- Schwimmunion Korneuburg
- Schwimmunion Mödling (und Synchronschwimmen)
- Schwimmunion Perchtoldsdorf
- Schwimmverein ESV St. Pölten
- SG AVT Allround Wiener Neustadt
- Sportunion Südstadt
- SV OMV Gänserndorf, Sektion Schwimmen (ruhend)
- SVS-Schwimmen
- Tri4fun Union Klosterneuburg (ruhend)
- Union Schwimmverein Krems

4. Die Sparte Schwimmen

4.1. NÖ. Leistungszentrum im Schwimmen

Der NÖ LVS etablierte im September 2007 das Leistungszentrum im Schwimmen, das neben Krems vier weitere Stützpunkte (St. Pölten, Mödling, Wr. Neustadt und Schwechat) umfasste. Das Ziel war es, den Schwimmsport in NÖ durch die dezentrale Forcierung begabter junger Schwimmer im Alter von 10-14 Jahren zu stärken.

2013 kam mit dem ASKÖ Schwimmverein Stockerau ein sechster Stützpunkt dazu.

Damit erhielten talentierte Schwimmer die Möglichkeit, ab dem 14. Lebensjahr in das BSFZ Südstadt zu wechseln. Mit der Kaderzugehörigkeit ist der Bundesverband für die weitere sportliche Entwicklung zuständig und unterstützt damit den Leistungssport in NÖ.

Ab dem Schuljahr 2021/2022 können Schwimmer aus den NÖ. Stützpunkten Stockerau, St. Pölten und Krems in das Sport-BORG in St. Pölten wechseln. In den fünf Jahren bis zur Matura wird die sportliche Entwicklung der Schwimmer durch den NÖ LVS permanent evaluiert (Nachwuchsmeistertitel, Kaderplätze des OSV). Für die Evaluierung sind die Referentin für Schwimmen Ursula Manhart und der Referent für Jugend Erich Neulinger verantwortlich. Damit haben wir in Niederösterreich ein zweites Standbein für den Nachwuchsleistungssport.

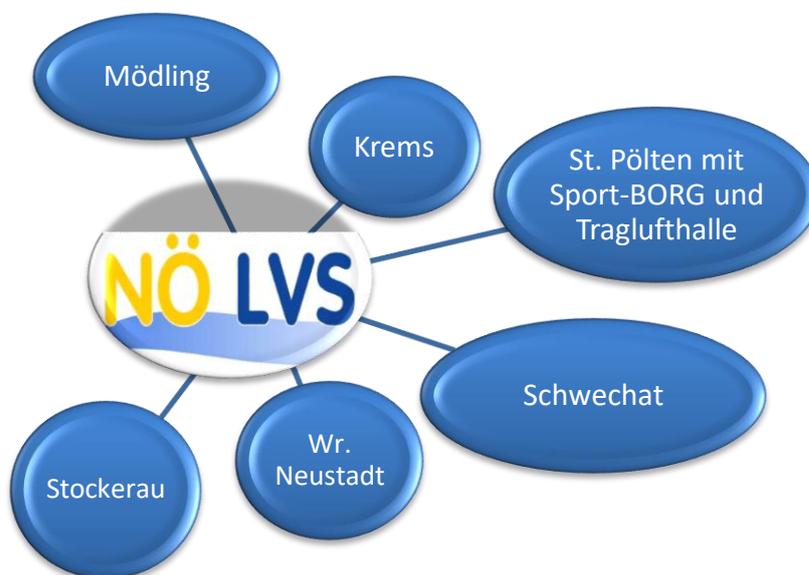
Mit der Errichtung einer Traglufthalle über dem Freibad in St. Pölten mit Betriebsbeginn im Herbst 2021 sowie der Fertigstellung des mobilen Start- und Wendemessplatzes (einmalige Projektrealisierung durch das Land NÖ in Zusammenarbeit

mit dem Bundesverband) können wir modernste Trainingsmethoden im NÖ. Landesverband für Schwimmen anbieten.

Ziel ist es, 4 bis 6 Schwimmer pro Schuljahr in das Sport-BORG zu bringen.

Aufgabe des Leistungszentrums mit seinen Stützpunkten soll es daher sein, die jungen Talente speziell zu fördern und damit auch für das Bundesleistungszentrum entsprechenden Nachwuchs hervorzubringen.

Die Vorgabe für eine finanzielle Unterstützung des Landes NÖ und der zuständigen Gemeinden war die Verpflichtung, hauptamtliche Trainer einzustellen, die der NÖ LVS organisieren konnte.



NÖ. Leistungszentrum mit sechs Stützpunkten

In jedem der sechs NÖ. Stützpunkte sind ein oder mehrere hauptamtliche Trainer angestellt. In den verschiedensten NÖ. Schwimmvereinen arbeiten derzeit 10 hauptamtliche Trainer.

Durch den Ankauf von Startblöcken in den Hallenbädern Wr. Neustadt und Krens, im Freibad St. Pölten sowie den Ankauf von Schwimmleinen konnten die Trainings- und Wettkampfstätten modernisiert werden.

Verschiedene Stützpunkte schafften neue Trainingsgeräte an. Gemeinsame Trainingswochenenden wurden durchgeführt, wo sich die Schwimmer kennen lernen und Trainer ihre Erfahrungen untereinander austauschen konnten. Selbstverständlich wurde die regelmäßige sportärztliche Betreuung eingehalten.

4.2. Veranstaltungen und Wettkämpfe

2 x im Jahr werden NÖ. Landesmeisterschaften (Freiluft) und NÖ. Hallenlandesmeisterschaften für alle Altersklassen in 2 Teilen (lange und kurze Strecken) durchgeführt. Für die Durchführung kann sich jeder Verein bewerben.

Zurzeit können aber nur in der Arena Nova in Wr. Neustadt und im Hallenbad Krems NÖ. Hallenlandesmeisterschaften regelkonform durchgeführt werden.

Die Hauptwettkämpfe finden jeweils im Sommer statt.

Ausgetragen werden Schüler und Jugendstaatsmeisterschaften, aber auch Staatsmeisterschaften der Junioren und der Allgemeinen Klasse. Österreichische Meisterschaften können im Freibad St. Pölten bzw. in der Arena Nova in Wr. Neustadt durchgeführt werden.

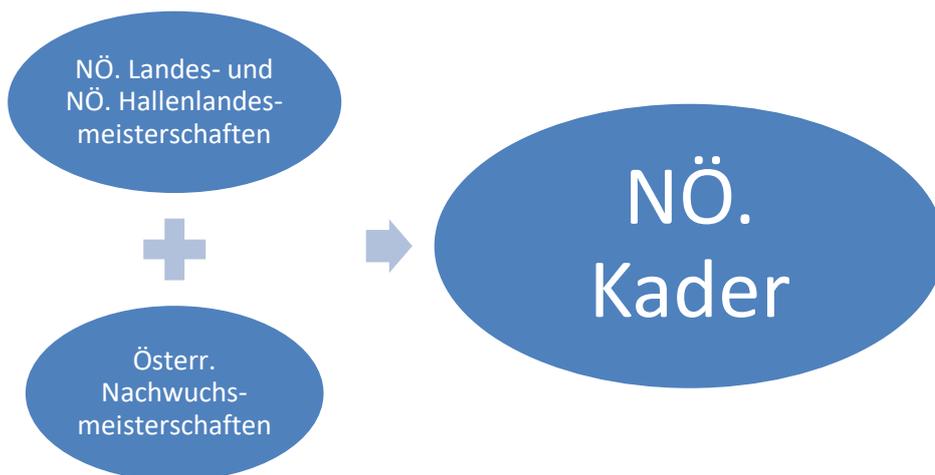
Die Ergebnisse der Wettkämpfe werden jährlich als Richtlinie für die Berufung für den Bundesländervergleichskampf im November herangezogen, an dem die Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich, Wien, Steiermark und Kärnten teilnehmen. NÖ hat in diesem Vergleich fast immer den Sieg davongetragen.

Gleichzeitig wurde für die frühzeitige Sichtung und Nachwuchsförderung zur ständigen Kontrolle ein NÖ-Kids-Cup in 4 Runden eingeführt, der 2021 bereits zum 12. Mal stattfindet. Pro Runde werden verschiedene Bewerbe ausgetragen (Jahrgangswertung) und am Ende der 4. Runde werden die Gesamtsieger in jedem Jahrgang (nach der 1000-Punkte-Tabelle) ermittelt. Die 4. Runde ist zugleich die Vorrunde für die Österreichische Kindermannschaftsmeisterschaften.

Das Projekt wird ständig beobachtet und jedes Jahr evaluiert.

4.3. Kaderaufstellung

Im Leistungsbereich ist der Schwimmsport über Kader von der Kinderklasse bis zur Allgemeinen Klasse organisiert. Nach jeder Meisterschaft wird die Kaderzusammensetzung überprüft und ggf. aktualisiert. Aufnahmekriterien sind entweder das Erbringen eines Limits für Großereignisse (JEM, EM, WM, Olympia) oder die Aufnahme wird anhand der Rudolph-Tabelle selektiert. Dabei werden die Ergebnisse aus den NÖ. Landesmeisterschaften (Halle und Freiluft) sowie den Österreichische Nachwuchsmeisterschaften herangezogen.



Aufnahme in den Schwimmkader des NÖ LVS

4.4. Aus- und Weiterbildungen

Das Land Niederösterreich fördert die Organisation von Aus- und Fortbildungen von Übungsleitern, Sportlehrern, Lehrwarten, Trainern und Funktionären der NÖ. Sportfach- und dachverbände im Rahmen der Kursförderung. Die Kursförderung bezieht sich auf Kurse in Niederösterreich mit einer Mindestteilnehmerzahl pro Kurs von acht Personen. Die Professionalisierung der eingesetzten Sportlehrer sowie des Vereinsmanagements ist das Ziel.

Zudem führt der NÖ LVS selbst eine Übungsleiterausbildung durch, welche einmal pro Jahr an 2 Wochenenden (September/Oktober) im BSFZ Südstadt stattfindet.

5. Die Sparte Synchronschwimmen

Nach wie vor ist Synchronschwimmen in Niederösterreich nur in der Schwimmunion Mödling (SUM) möglich.

Trotz erschwelter Trainingsbedingungen nahmen viele begeisterte Mädchen am Schnupperkurs der Schwimmunion Mödling teil. Ziel ist es, möglichst viele Mädchen in ein regelmäßiges Training zu bringen und somit die Nachwuchsarbeit in allen Bereichen zu stärken. Ende 2020 trainierten knapp 70 Mädchen regelmäßig bei der SUM.



Im Juli arbeiteten die fortgeschrittenen Mädchen während eines Trainingslagers in Győr an der Team-Choreografie. Das österreichische Jugend-Duett erarbeitete eine neue technische Kür. Das international gesetzte Ziel ist die Qualifikation für die 2021 stattfindende Jugend-Europa- und Jugend-Weltmeisterschaft.

6. Die Sparte Wasserball

In Niederösterreich gibt es zwei aktive Wasserballvereine: den Badner AC und den 1. USC Raiffeisen Klosterneuburg (USCK).

Der Badner AC war in den letzten beiden Jahren sehr erfolgreich in der Nachwuchsarbeit und ist in der österreichischen Nachwuchsbundesliga vertreten. Es bestehen Spielgemeinschaften über alle Ligen verteilt.

Der 1. USCK ist seit Jahren nicht mehr aus dem österreichischen Wasserballsport wegzudenken. Viele ehemalige und noch aktive Spieler des Nationalkaders kommen aus dessen Schmiede. Außerdem sind Spieler des 1. USCK in Spielergemeinschaften und mit ganzen Mannschaften in allen österreichischen Ligen vertreten. Der Zulauf an Nachwuchs ist in diesem Verein mit einem Plus von über 50 % im Vergleich zu 2019/2020 besonders stark.

Sowohl die Spielstätte des Badner AC (Strandbad Baden) als auch die des 1. USCK bieten die vorgeschriebenen Rahmenbedingungen für den Spielbetrieb in den fast allen österreichischen Ligen.



Bis 2025 soll der NÖ. Wasserballnachwuchs wieder an das nationale Leistungsniveau herangeführt werden, so dass niederösterreichische Vereine wieder regelmäßig an Bewerben der Österreichischen Wasserballliga (OWL) teilnehmen.

Zu diesem Zweck soll schrittweise Niederösterreichische Wasserballligen in den unterschiedlichen Altersklassen mit einem jährlichen Spielmodus im Ligaformat eingeführt werden. NÖ. Meisterschaften werden ab zwei Teams pro Liga ausgetragen.

- 2020/21: U11, Herren
- 2021/22: U11, U13, Herren
- 2022/23: U11, U13, U15, Herren
- 2023/24: U11, U13, U15, U17, Herren
- 2024/25: U11, U13, U15, U17, U19, Herren

Zur Förderung der Spielpraxis und der Wettkampferfahrung soll ein Niederösterreichischer Wasserball-Cup und ein Bundesländerturnier organisiert werden.

Niederösterreichische Mannschaften sollen regelmäßig an der vom Wiener Landesschwimmverband (WLSV) organisierten Regionalliga-Ost teilnehmen.

Um Wasserball bekannter zu machen, wird es regelmäßig Berichte über diesen Sport in Niederösterreich geben. Inhalte werden außerdem für die Website des

NÖ-LVS bereitgestellt. Zudem soll eine niederösterreichische Wasserball-Community via Facebook, Instagram, etc. etabliert werden.

Neben der Organisation und Verwaltung für den Spielbetrieb (Ausschreibungen, etc.) sind Investitionen in folgenden Bereichen der heimischen Infrastruktur nötig:

- Bahnmiete während Meisterschaft/Turniere
- Mobile Anzeigetafel für Meisterschaft/Turniere
- Einheitliche Badehosen, Bälle, Hauben, Trainingsbekleidung usw. des NÖ-LVS für Bundesländervergleiche

7. Leistungen des NÖ. Landesverbands im Schwimmen

Im Folgenden findet sich eine Aufstellung der Aktivitäten, die der NÖ LVS durchführt.

- Ausrichtung von Wettkämpfen
 - NÖ. Hallenlandesmeisterschaften (Winter) für lange und kurze Strecken
 - NÖ. Landesmeisterschaften (Sommer) für lange und kurze Strecken
 - 4 Runden des NÖ. Kids-Cups
 - Fallweise Österreichische Meisterschaften
 - Vorrunde Österreichische Mannschaftsmeisterschaften
 - Vorrunde Österreichische Kindermannschaftsmeisterschaften
- Organisieren von Wettkampfstätten
- Unterstützung der Synchronschwimmerinnen bei Auslandsreisen
- Zur Verfügung stellen von elektronischer Zeitnehmung inkl. Videowall und Personal
- Ankauf von Medaillen, Pokale für Wettkämpfe und NÖ. Meisterschaften
- Einteilung der Schieds- und Wettkampfrichter
- Verbindung zwischen NÖ. Landesregierung und den Vereinen
- Abhaltung von Infoveranstaltungen, Vorstandssitzungen und Verbandstagen
- Vertretung bei Veranstaltungen des Landes NÖ
- Ausbildung von Übungsleitern und Wettkampfrichtern
- Beschickung von Nachwuchsschwimmern zum Bundesländervergleichskampf
- Ständige Evaluierung der NÖ. Nachwuchsschwimmer und der Leistungen in der Allgemeinen Klasse
- Laufende Evaluierung vom des NÖ. Kids-Cup
- Organisation von Schwimmbahnen im BSFZ Südstadt für Nachwuchsarbeit
- Sichtung der Jahrgänge für den Bundesländervergleichskampf
- Aufstellung von NÖ. Kadern

- Organisieren und Realisieren innovativer und zukunftsorientierter Projekte (Start- und Wendemessplatz BSFZ Südstadt 2018)
- Zusammenarbeit mit Fachhochschulen zur Weiterentwicklung

8. Erfolge der Sportlerinnen und Sportler des NÖ. LVS

8.1. Sparte Schwimmen

Österreichische Mannschaftsmeisterschaften, 11.07.2020, BSFZ Südstadt

Schüler-Mannschaftswertung weiblich

4. SVS-Schwimmen
7. ASKÖ Stockerau
8. SU Mödling

Schüler-Mannschaftswertung männlich

2. SU Mödling
5. SVS-Schwimmen

Mehrkampfwertung AK 12 weiblich

- | | |
|------------------------|---------------|
| 6. Georgescu Anne Mary | SVS-Schwimmen |
| 7. Sonntag Annika | USV Krems |
| 10. Lang Lara | SVS-Schwimmen |

Mehrkampfwertung AK 12 männlich

- | | |
|----------------------|------------|
| 2. Giefing Christoph | SU Mödling |
| 6. Tesch Christoph | SU Mödling |
| 9. Wetzl Kaj | SU Mödling |

Mehrkampfwertung AK 9-11 weiblich

- | | |
|----------------------|----------------|
| 4. Giefing Katharina | SU Mödling |
| 5. Fassel Tina | ESV St. Pölten |

Mehrkampfwertung AK 9-11 männlich

- | | |
|----------------------|----------------|
| 3. Neuwirth Tim | SVS-Schwimmen |
| 5. Schartner Florian | ASKÖ-Stockerau |

4-Nationen-Schwimm-Meeting, 24.-26.07.2020, Budapest/Ungarn
(Österreich, Ungarn, Tschechien, Polen)



Niederösterreichs erfolgreiche Schwimmer beim 4-Nationen-Schwimm-Meeting in Budapest

50 m Brust Herren: Niederösterreichischer Doppelsieg

- | | | |
|--------------------------|---------------|----------------------------|
| 1. Bayer Valentin | SU Mödling | 27,77 sec., pers. Bestzeit |
| 2. Rothbauer Christopher | SVS-Schwimmen | 27,90 sec. |

100 m Brust Herren

- | | | |
|-------------------|------------|-------------------------|
| 1. Bayer Valentin | SU Mödling | 1:00,27 min., ÖR |
|-------------------|------------|-------------------------|

200 m Freistil Herren

- | | | |
|-----------------|-----------------------|-------------------------|
| 1. Auböck Felix | Wasserfreunde Spandau | 1:46,64 min., ÖR |
|-----------------|-----------------------|-------------------------|

400 m Freistil Herren

- | | | |
|-----------------|-----------------------|--------------|
| 1. Auböck Felix | Wasserfreunde Spandau | 3:45,00 min. |
|-----------------|-----------------------|--------------|

1.500 m Freistil Herren

- | | | |
|-----------------|-----------------------|---------------|
| 2. Auböck Felix | Wasserfreunde Spandau | 15:07,22 min. |
|-----------------|-----------------------|---------------|

100 m Freistil Damen

- | | | |
|---------------|------------|------------|
| 2. Gangl Nina | SU Mödling | 57,08 sec. |
|---------------|------------|------------|

Österreichische Staats-, Junioren- und Nachwuchsmeisterschaften,
01.-05.08.2020, Graz

Folgende Athleten erfüllten die Olympianorm

<i>Name</i>	<i>Disziplin</i>	<i>Verein</i>
Auböck Felix	800 m Freistil	Wasserfreunde Spandau
Kahler Marlene	800 m Freistil	SVS-Schwimmen
	1.500 m Freistil	SVS-Schwimmen
Rothbauer Christopher	200 m Brust	SVS-Schwimmen

Medaillenspiegel der NÖ. Vereine

Platz	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
SVS-Schwimmen	4	2	5	1	2	2	3	2	2	3
SU Mödling	2	1	2	5	1	5	1	0	4	0

8.2. Sparte Synchronschwimmen

M.E.C. Cup, 08.-09.02.2020, Samorin/Slowakei

Solo	Strasberger Valentina	2. Platz
Duett	Arocker Naemi/Strasberger Valentina	3. Platz

2. Austria Cup 2020 (Pflicht), Runde 1, 01.03.2020, BSFZ Südstadt

Schüler	Palme Eva	1. Platz
Kinder B	Kocic Emma	1. Platz
Kinder A	Mahmudova Farangiz	2. Platz

8.3. Sparte Wasserball

<i>Klasse</i>	<i>Verein</i>	<i>Titel</i>
U11	Badner AC	Vizestaatsmeister
U13	SG 1. USCK/ International Waterpolo Vienna	Vizestaatsmeister

Der NÖ. Landesverband im Schwimmen sieht sich als Dienstleister für den Schwimmsport im Land und stärkt das Bewusstsein für Toleranz und Fair Play.



Anhang: OSV Kader Schwimmen 2020/21



RUNDSCHREIBEN Nr. 27 /SW/2020

OSV KADER SCHWIMMEN 2020/21

Basierend auf dem Bundes-Sportförderungsgesetz BSFG 2017 § 3 (8) werden die Kader des OSV der Sparte Schwimmen mit der ausdrücklichen Zielsetzung zur Erbringung einer Spitzenleistung im internationalen Maßstab, laut Definition des BSFG 2017 § 3 (5) wie folgt festgelegt:

1. Nationalmannschaft
 2. Förderkader
 3. Open Water-Nationalmannschaft
 4. Junioren-Nationalmannschaft
- ad 1.) Zur Aufnahme in die Nationalmannschaft ist das Erreichen von 800 Punkten der FINA-Tabelle 2019 (Lang- oder Kurzbahn), ausschließlich in olympischen Disziplinen, notwendig. Der Kader wird pro Saison zum Stichtag 1. September, 1. Jänner und 1. Mai aktualisiert. Das letzte berücksichtigte Ergebnis im Aktualisierungszeitraum reicht maximal 12 Monate zurück.
- ad 2.) Zur Aufnahme in den Förderkader ist das Erreichen von 750 Punkten der FINA-Tabelle 2019 (Lang- oder Kurzbahn), ausschließlich in olympischen Disziplinen, notwendig. Berücksichtigt werden in der Saison 2020/21 der Jahrgang 2003 weiblich und 2002 männlich. Der Kader wird zum Stichtag 1. September, 1. Jänner und 1. Mai aktualisiert und ist für diese Saison gültig. Das letzte berücksichtigte Ergebnis im Aktualisierungszeitraum reicht maximal 12 Monate zurück.
- ad 3.) Für die Nominierung in die Open Water-Nationalmannschaft 2020/21 der allgemeinen Klasse werden COVID-19 bedingt derzeit auf Grund der ausdrücklichen Berücksichtigung des BSFG 2017 § 3 (8) jene Sportler nominiert, welche in der letzten Saison zu einer Teilnahme bei Wettbewerben laut BSFG 2017 § 3 (5) vorgesehen waren.
- ad 4.) Für die Junioren-Nationalmannschaft werden alle Athleten mit den entsprechend geforderten Limitzeiten nominiert. Berücksichtigt werden in der Saison 2020/21 die Jahrgänge 2004/05 weiblich und 2003/04 männlich. Die Limitzeiten basieren auf den Limits für die JEM 2020 plus 4% (ältere Jahrgänge) und plus 6% (jüngere Jahrgänge). Aufgrund der anhaltend schwierigen Lage in Bezug auf Corona werden in diesem Jahr auch Athleten für diesen Kader nominiert, die mehr als 14 Punkte der Rudolph-Tabelle 2020 erreicht haben.



NATIONALMANNSCHAFT				
Auböck	Felix	m	1996	OSV
Bayer	Valentin	m	1999	SU Mödling
Espenberger	Paul	m	1999	ASV Linz
Gangl	Nina	w	2003	SU Mödling
Gigler	Heiko	m	1996	SV FK Spittal
Grabowski	Lena	w	2002	SU Neusiedl
Gschwentner	Xaver	m	1999	SC Innsbruck
Hufnagl	Claudia	w	1996	USC Graz
Kahler	Marlene	w	2001	SVS Schwimmen
Kreundl	Lena	w	1997	ASV Linz
Opatril	Lena	w	1999	SC Innsbruck
Pammer	Cornelia	w	2000	USC Traun
Pilhatsch	Caroline	w	1999	AT Graz
Reitshammer	Bernhard	m	1994	ASV Linz
Rothbauer	Christopher	m	1998	SVS Schwimmen
Trampitsch	Alexander	m	1999	ASV Linz

FÖRDERKADER				
Karl	Luca	M	2002	SUGS
Miglbauer	Marvin	M	2002	SC Steyr

OPEN WATER-NATIONALMANNSCHAFT				
Brandl	David	m	1987	SV Perg
Enkner	Johanna	w	2000	ASV Linz
Hercog	Jan	m	1998	USC Graz



JUNIOREN-NATIONALMANNSCHAFT				
Ebster	Lisa	w	2005	SU Hall
Emrovic	Kenan	m	2003	EW Donau SC
Espenberger	Martin	m	2003	ASV Linz
Giefing	Sebastian	m	2004	SU Mödling
Halbeisen	Max	m	2003	TS Dornbirn
Horvath	Mark	m	2004	SV FK Spittal
Huys	Tabea	w	2005	Make it Happen
Korber-Perner	Florian	m	2004	TWV
Kurzewski	Laura	w	2004	SVS
Lackner	Matthias	m	2003	SV Friesen
Lebeda	Pascal	m	2003	TWV
Mladenovic	Luka	m	2004	SUGS
Opatril	Leon	m	2003	SCI
Paier	Linda	w	2005	SV Leoben
Pastar	Katarin	w	2004	SVSi
Pavlik	Fabienne	w	2004	SVS
Pelzer	Vincent	m	2004	SVS
Rizek	Andreas	m	2003	SVSi
Rösser	Hanna	w	2004	TS Dornbirn
Stefanik	Florian	m	2003	SU Mödling
Thamm	Samuel	m	2004	SUGS
Zwickle	Laura	w	2004	EW Donau SC

Wien, 13.11.2020

ÖSTERREICHISCHER SCHWIMMVERBAND
 Manfred Otte, e.h.
 OSV Fachwart Schwimmen

 Jakob Maly, e.h.
 OSV Jugend Referent

 Walter Bär, e.h.
 OSV Sportdirektor



RUNDSCHREIBEN Nr. 28 /SW/2020

OSV KADER SCHWIMMEN 2020/21

Basierend auf dem Bundes-Sportförderungsgesetz BSFG 2017 § 3 (6) werden die Kader des OSV der Sparte Schwimmen mit der Zielsetzung zur Erbringung einer Spitzenleistung mit nationalem oder internationalem Niveau laut Definition des BSFG 2017 § 3 (5) wie folgt festgelegt:

1. Jugend-Nationalmannschaft
2. Open Water B-Kader
3. Junioren-Open Water Kader

ad 1.) Für die Jugend-Nationalmannschaft werden alle Athleten mit den entsprechend geforderten Limitzeiten nominiert. Berücksichtigt werden in der Saison 2020/21 die Jahrgänge 2006/ 07 weiblich und 2005/06 männlich. Die Limitzeiten basieren auf den Limits für die JEM 2020 plus 6%.

ad 2.) Für die Nominierung in den Open Water B-Kader 2020/21 der allgemeinen Klasse ist neben der Teilnahme an den Open Water Staatsmeisterschaften die Erbringungen der entsprechenden Limitzeiten im 5 km-Testschwimmen des OSV Voraussetzung. Athleten, welche Kriterien laut BSFG 2017 §3 (8) erfüllen sind in der Open Water Nationalmannschaft erfasst. Wegen der Verschiebung des 5 km-Testschwimmens, wird der Kader bis zur Durchführung auf dem letzten Stand der Saison 2019/20 belassen.

ad 3.) Für die Nominierung in den Junioren-Open Water Kader 2020/21 ist neben der Teilnahme an den Open Water Staatsmeisterschaften die Erbringungen der entsprechenden Limitzeiten im 5 km-Testschwimmen des OSV Voraussetzung. Berücksichtigt werden in der Saison 2020/21 die Jahrgänge 2002 bis 2007 weiblich und männlich. Wegen der Verschiebung des 5 km-Testschwimmens, wird der Kader bis zur Durchführung auf dem letzten Stand der Saison 2019/20 belassen.

JUGEND-NATIONALMANNSCHAFT				
Auerbach	Luca	m	2005	SUW
Barcal	Anastasia	w	2006	SUW
Baumgartner	Moritz	m	2005	SVSi
De Haan	Esmee	w	2007	VAS
Ehrich	Hannah Marie	w	2007	ASV Wien
El-Hamalawi	Aaron	m	2005	SVSi
Felkel	Martha	w	2007	SUW
Fessl	Pia	w	2006	SV Knittelfeld
Gebert	Mark	m	2006	ASV Wien
Kapfer	Leni-Sophie	w	2007	SUGS



Kappacher	Franca	w	2006	SCI
Kato	Daiki	m	2005	SUGS
Matejczuk	Jan	m	2005	VAS
Mittenbühler	Emily	w	2007	SUGS
Nigg	Daniel	m	2005	SU Hall
Pabst	Romy	w	2006	SV Zirl
Passer	Valentina	w	2007	SUGS
Prax	Maximilian	m	2006	SVS
Sageder	Marie	w	2007	ASKÖ Traun

OPEN WATER B-KADER				
Fischerlehner	Max	m	2001	1. LSK Heindl
Kirschka	Christoph	m	2001	SV Simmering
Pelzer	Vincent	m	2004	SVS
Pokorny	Julian	m	2003	SVSi
Schumich	Florian	m	2004	ESU

JUNIOREN-OPEN WATER KADER				
Hanzlikova	Simona	w	2003	ESV St.Pölten
Bodner	Carina	w	2002	SV FK Spittal
Danecek	Calvin	m	2005	SVSi
Eder	Emanuel	m	2005	SCI
Jäger	Robin	m	2002	USCE
Kaml	Kilian	m	2004	SV FK Spittal
Opatril	Leon	m	2003	SCI
Schubert	Maximilian	m	2006	ESU
Szekely	Alexander	m	2005	ESU

Wien, 13.11.2020

ÖSTERREICHISCHER SCHWIMMVERBAND
 Manfred Otte, e.h.
 OSV Fachwart Schwimmen

 Jakub Maly, e.h.
 OSV Jugend Referent

 Walter Bär, e.h.
 OSV Sportdirektor